

# Rund ums Glubbstadium

Beitrag von „Clubi“ vom 29. August 2019, 00:38

[Zitat von elhombre](#)

Wollte ja nachfragen, welche Gründe es gibt? Die Akustik allein kann es ja nicht sein. Ich weiß es ja nicht...irgendwelche finanziellen Vorteile für den Verein?

Ich finde jedenfalls, dass ein Stadionbesuch in Deutschland kaum schöner sein kann, als in Nürnberg. Stadt (Altstadt, Essen, Leute), Lage (mit dem Teich in der Nähe), Stadion (Achteck), Anbindung, Stimmung und Fans alles top. Das Bier könnte besser sein dort (für das dass wir im Land der Biere wohnen) aber sonst.

Berlin, Hamburg ist auch super. Alles immer noch um weiten besser als die Betonklötze in Augsburg, Mönchengladbach, Düsseldorf etc. Da herrscht so eine düstere Leere in und um deren Stadien.

Also wenn das sein muss, ein reines Fußballstadion, dann bitte gleiche Lage und wenig Aufwand beim Umbau.

Alles anzeigen

Nunja, ein Grund ist natürlich die Sicht!

Ich z.B. bin jetzt vom Block 12 wieder zurück auf die GG gewechselt, weil mir gefühlte 150-170m zum gegenüberliegenden Tor einfach zu weit sind. Hab halt keine Lust einen Feldstecher mitführen zu müssen um halbwegs was zu sehen.

Ein Grund von mehreren!

Natürlich nur ein Umbau an selber, perfekter Stelle!